

**Rede des Fachbereichsleiters der Wirtschaftsförderung und
Liegenschaften,
Herrn Markus Jouaux in Vertretung des Bürgermeisters
anlässlich des 18. Brühler Wirtschaftstreffs
am Donnerstag, 26. Oktober 2023,
19:30 Uhr, IVIA Akademie Brühl**

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Frau Neitscher,
sehr geehrter Herr Fürstenberg,
meine sehr verehrten Damen und Herren,

wie Sie unschwer erkennen können, bin ich nicht der Bürgermeister, der Sie sonst an dieser Stelle immer begrüßt.

Herr Bürgermeister Freytag musste leider kurzfristig krankheitsbedingt für heute Abend absagen.

Wer ihn kennt, weiß, wie sehr ihm gerade diese heutige Veranstaltung und das Zusammentreffen mit Ihnen allen am Herzen liegt. Ich soll Sie alle sehr herzlich von ihm grüßen.

Meinerseits spreche ich – sicherlich auch in Ihrem Namen – einen herzlichen Genesungsgruß an unseren Bürgermeister aus. Wir hoffen, dass er bald wieder an Bord sein wird.

Ich freue mich sehr, dass wir uns auch in diesem Jahr wieder zu einem wichtigen und interessanten Thema zusammengefunden haben und uns nach dem Impulsvortrag wieder bei einem lockeren Beisammensein beim heutigen 18. Brühler Wirtschaftstreff austauschen können.

Viele kennen diese jährliche Veranstaltung von der Stadt Brühl und der IHK bereits, den neu Hinzugekommenen sei erläutert, dass sich hier Unternehmerinnen und Unternehmer, Führungskräfte und leitende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Vertreterinnen und Vertreter von Behörden, Vereinen, Institutionen und Politik zusammenfinden. Ich heiße Sie alle, ob bekannte Gäste oder neue Gesichter am heutigen Abend auf das Herzlichste willkommen.

Wir befinden uns hier in den Räumlichkeiten der IVIA Akademie. Frau Neitscher als Gründerin und Geschäftsführerin hat uns ja bereits Einiges über ihr erfolgreiches Unternehmen gesagt. Unter der Überschrift

„Weiterbildung neu gedacht! Seien Sie mittendrin und nicht nur dabei!“

bietet die IVIA Akademie Lern-Events aus dem Bereich der Immobilienwirtschaft per Videostream an. Hierdurch ersparen sich die Teilnehmenden aufwendige Anfahrten und somit auch wertvolle Zeit.

Verköstigt werden wir heute vom Thomas Kloses Team „TK-Catering“ aus Brühl, das dem einen oder anderen unter Ihnen sicherlich bereits bekannt ist. Ich kann nur soviel verraten: freuen Sie sich schon darauf!

Unser heutiges Schwerpunktthema lautet **„Mitarbeiterbindung in den Unternehmen“**. Klingt auf den ersten Blick recht nüchtern, aber dahinter versteckt sich ein sehr wichtiges Thema. Der Arbeitsmarkt wandelt sich sehr schnell. Lassen Sie Ihre Mitarbeitenden an diesem Prozess teilnehmen. Während wir im letzten Jahr darüber nachdachten, wie wir Fachkräfte aquirieren können, hören wir heute etwas darüber, wie man vorhandene Arbeitskräfte zu Fachkräften macht und im Betrieb halten

kann. Es gibt zahlreiche Beispiele, wie man beispielsweise als ungelernte Aushilfe in einem Betrieb begonnen hat und sich durch passende Schulungen zur qualifizierten Fachkraft entwickelt hat. Niemand kennt Ihren Betrieb besser als diejenigen, die seit Jahren dort arbeiten.

Sie steigern dadurch die Motivation Ihrer Mitarbeitenden und gewinnen hervorragende Fachkräfte.

Ich freue mich sehr, dass uns hierzu **Stefan Köhnen**, Teamleiter Berufsberatung im Erwerbsleben im Verbund der Arbeitsagenturen Aachen-Düren und Brühl berichten wird, wie Sie dies bewerkstelligen können.

Meine Damen und Herren,

auch heute begrüße ich als Mitveranstalter Herrn **Gero Fürstenberg**, seit Mai 2022 Geschäftsführer der IHK-Geschäftsstelle Bergheim und sein Team.

Herr Fürstenberg wird Sie gleich noch selber persönlich begrüßen.

Liebe Gäste,

lassen Sie mich Ihnen an dieser Stelle noch einen kurzen Einblick über die aktuelle Arbeit der städtischen Wirtschaftsförderung geben.

Auch heute steht Ihnen wieder ein Großteil meines **Fachbereichs Wirtschaftsförderung und Liegenschaften** für Gespräche zur Verfügung. Unsere neue Abteilungsleiterin Wirtschaftsförderung, **Frau Quester**, ist leider ebenfalls erkrankt. Auch an Sie herzliche Genesungsgrüße! Sie werden Frau Quester sicherlich alle in den nächsten Monaten kennenlernen. Außerdem stehen Ihnen heute bei Fragen die Ihnen sicherlich bereits bekannten Kolleginnen, **Frau Köp** und **Frau Kirsch**, zur Verfügung.

Frau Köp war übrigens wieder federführend für die Planung und Vorbereitung des heutigen Abends verantwortlich. An dieser Stelle von mir einen herzlichen Dank!

Im Bereich Citymanagement ist derzeit eine Stelle nicht besetzt, wir sind hier optimistisch, diese zeitnah wieder nachbesetzen zu können. Vielleicht hat ja auch hier und heute jemand Interesse, sich zu bewerben.

Haben Sie liegenschaftliche Fragen, beantworten diese sehr gerne die Leiterin der Abteilung Liegenschaften, **Frau Koc**, sowie ihre Mitarbeitenden, **Frau Demakov**, **Frau Derwenskus**, **Herr Passon** und **Herr Erken**.

- Die **HIERO Brühl-App** wächst und gedeiht und kann mittlerweile weit über 5.000 Nutzer verzeichnen. Bei Fragen hierzu, zum Beispiel inwiefern auch Ihnen die App einen Nutzen bringen könnte, steht Ihnen jederzeit der ebenfalls heute leider erkrankte Projektleiter **Sascha Lehner** wieder gerne zur Verfügung.
- Im Rahmen des „**Sofortprogramms zur Stärkung unserer Innenstädte** und Zentren in Nordrhein-Westfalen“ ist es uns gelungen, mittlerweile 7 Über- und Untermietverträge schließen und somit innovativen Konzepten eine Art „Starthilfe“ bis 31.12.2023 bieten. Inwiefern wir auch beim Folgeprogramm für die Jahre 2024 – 2026 den Zuschlag erhalten, steht noch nicht fest. Der Antrag ist jedenfalls gestellt.
- In der Spitze des **Eisenwerks** als größtem Arbeitgeber der Stadt hat es eine Personalveränderung gegeben: Neben dem Ihnen gut

bekanntem **Mathias Pampus-Meder** ist vor Kurzem **Thomas Friedrich** in die Geschäftsführung berufen worden. An dieser Stelle Herrn Friedrich auch in dieser Runde hier ein herzliches Willkommen.

- Der mittlerweile durchgeführte **Teil-Wegzug der Firma Renault** ließ sich leider trotz von uns erarbeiteter und angebotener Alternativen im Brühler Stadtgebiet nicht abwenden. Gleichwohl haben wir uns aktiv am Prozess beteiligt. Aktuell sind wir in guten Gesprächen über eine sinnvolle Nachnutzung des Geländes, an dem Lager und Werkstatt der Firma Renault die verbleiben werden.
- Das im ehemaligen Kaufhof-Gebäude niedergelassene **Modehaus „aachener“** bietet bereits seit ein paar Monaten in der bisher nicht genutzten 2. Etage **Kinder- und Sportausstattung** an. Somit schließt sich eine Angebotslücke, die seit der Schließung des Kaufhofs im Herbst 2020 entstanden war. Hierfür sage ich im Namen aller Kundinnen und Kunden der Brühler Innenstadt vielen Dank!
- Die **Telekom** hatte im Sommer 2021 damit begonnen, mit großer Unterstützung der Wirtschaftsförderung und des Fachbereichs Tiefbau-Infrastruktur die südliche Hälfte des Brühler Stadtgebiets eigenwirtschaftlich mit Glasfaserkabel zu erschließen. Dieses Vorhaben ist mittlerweile weit fortgeschritten. Wie ich bereits im letzten Jahr ankündigen konnte, steht nun der nächste Schritt, nämlich der Ausbau des restlichen Stadtgebiets, inklusive der Gewerbegebiete, an. Wir befinden uns hier bereits in zielführenden Gesprächen. In den Gewerbegebieten ist zudem mittlerweile mit 1&1 Versatel ein weiterer Mitbewerber angetreten, so dass ich davon ausgehe, in einem überschaubaren Zeitraum das gesamte Stadtgebiet flächendeckend erschlossen zu haben. Durch diesen

flächendeckenden Breitbandausbau erfährt Brühl auch als Gewerbe- und Industriestandort eine weitere enorme Aufwertung, die uns allen zu Gute kommen wird. Allen Beteiligten an dieser Stelle meinen herzlichen Dank!

- Schließlich sei noch erwähnt, dass der „Fairtrade Deutschland e.V.“ ganz aktuell bestätigt hat, dass die Stadt Brühl für weitere 2 Jahre den Titel „**Fair Trade Stadt**“ tragen darf. Auch hier meinen herzlichsten Dank an alle, die hieran gearbeitet haben.

Meine Damen und Herren,

ich übergebe nun das Wort an den Mitveranstalter des heutigen Abends, Herrn **Gero Fürstenberg**, Leiter der Geschäftsstelle Rhein-Erft der IHK Köln.

Vielen Dank!

weiterer Ablauf:

- *Grußwort Gero Fürstenberg (Geschäftsstellenleiter Rhein-Erft IHK Köln)*
- *Impulsvortrag Stefan Köhnen (Teamleiter Berufsberatung im Erwerbsleben im Verbund der Arbeitsagenturen Aachen-Düren und Brühl)*

Meine Damen und Herren,
die heutige Veranstaltung wird zum wiederholten Male in bewährter Form von der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl musikalisch umrahmt. Heute spielen für Sie die beiden Dozenten Hannes Drobetz und Philip Czarnecki.

Wir hörten zu Beginn bereits die Titel

- Thinking out loud (Ed Sheeran)
- Easy (Commodores)
- They all laughed (George & Ira Gershwin)

Vor dem Übergang zum so genannten gemütlichen Teil genießen wir nun einen weiteren Titel, nämlich passend zum heutigen Abend

Come together (The Beatles)

Musik

- *Dank an die Musiker und Überleitung zum Erfahrungs- und Meinungsaustausch*

Nun haben Sie Gelegenheit, ihre Fragestellungen zu vertiefen oder ihre Erfahrungen auszutauschen. Knüpfen Sie neue Kontakte bei Imbiss, Getränken und interessanten Gesprächen. Ich wünsche Ihnen und uns allen noch einen schönen Abend!

Vielen Dank!